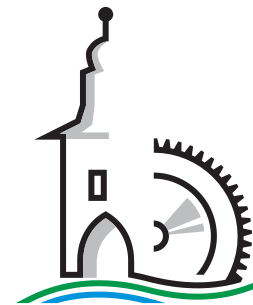




Sömmmerdaer Nachrichten



AMTSBLATT DER STADT SÖMMERDA

Jahrgang 36

Mittwoch, den 07. Januar 2026

Nummer 1

2026

WILLKOMMEN IM JUBILÄUMSJAHR



1150 JAHRE

Ein ganz besonderes Jahr liegt vor uns: 2026 feiern wir 1150 Jahre seit der ersten urkundlichen Erwähnung unserer Stadt und den Ortsteilen Frohndorf und Wenigensömmern. Ein stolzes Jubiläum, das wir gemeinsam mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, feiern möchten – mit Veranstaltungen, Begegnungen, Geschichte zum Erleben und Momenten, die verbinden.

AUS DEM INHALT

Amtlicher Teil

- Aufforderung zur Abgabe einer Bereitschaftserklärung für die Wahlkandidatur zum Mitglied des Wehrausschusses der Stadt Sömmmerda S. 3
- Aufforderung zur Abgabe einer Bereitschaftserklärung für die Wahlkandidatur zum Wehrführer und/oder stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Sömmmerda S. 3

Nichtamtlicher Teil

- 1150 Jahre Sömmmerda: Pfingstweekenende wird zum musikalischen Festival S. 3
- Leitzmann-Plakette in Tunzenhausen wieder im alten Glanz S. 4
- Zuwachs für Museums-Fundus: Vier Objekte übergeben S. 4
- Sockel für neues Dreyse-Denkmal im Rosengarten gesetzt S. 5
- Stadt- und Kreisbibliothek:
 - Neuzugänge
 - Reisebericht S. 6

Wirtschaft, Arbeit, Umwelt

- Im Jubiläumsjahr Geschäft neu ausgerichtet S. 6
- Den Platz in der Kreisstadt gefunden und gefestigt S. 7

Vereine und Verbände

- Kurs, Lichtbildervortrag und Konzert S. 8



BEREITSCHAFT

Klempner - Sanitär und Heizung WGS mbH:

- Fa. Zapf; Telefon (036374) 21866

Bereitschaftsdienst für das Gewerk „Heizung & Sanitär“ im Wohnbestand der WOBAG Sömmerda sowie für Heizung und Warmwasser der WGS mbH und WOBAG

Die für die einzelnen Wohnanlagen zuständige Bereitschaftsfirma ist dem Aushang im Hauseingang zu entnehmen.

Elektrobereitschaft der WOBAG

- Fa. Elektro Knörig,
Handy-Nr. 0171 3517958

- Fa. Reichenbach & Standhardt,
Telefon (03634) 683868

Elektrobereitschaft der WGS mbH

Telefon (03634) 6884 444

Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda; Telefon (03634) 6849-0

Mo - Do 06:45 Uhr bis 15:30 Uhr / Fr 06:45 Uhr bis 11:30 Uhr

Außerhalb dieser Zeit gilt folgende kostenfreie Rufnummer:

0800 - 0 72 51 75

Rohrreinigung Morawietz

Funktelefon: (0171) 3410264

Bereitschaft bei Abwasser- / Abflussstörungen in der Stadt Sömmerda und den Ortsteilen (öffentlicher Bereich)

Eigenbetrieb Abwasser Sömmerda: (0171) 1788421

an Arbeitstagen:

(03634) 620174 oder 329020

24 Stunden - Service - Schlüsseldienst

- TASCH Sicherheitstechnik GmbH,
Sömmerda, Am Anger 17
Telefon (03634) 621845
oder (0177) 8957399

Gas / Fernwärme / Strom - Stadtgebiet Sömmerda

- SEV GmbH, Umlandstraße 7

Stromstörungen:

0800 - 686 - 1137

Gas- und Fernwärmestörungen:

0800 - 686 - 1138

Havariedienst Glasbruch

- Fa. Schäfer,
Sömmerda, Adolf-Barth-Str. 18
Telefon (03634) 621907

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

bundesweite Gratis-Telefonnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:116-117

(immer dann, wenn Sie außerhalb der Sprechzeiten einen Arzt brauchen; bei Notfällen wie schwerer Unfall oder Verdacht auf Herzinfarkt gilt wie bisher die Notrufnummer 112)

Bereitschaft KMG Klinikum Sömmerda

24-Stunden-Bereitschaft Montag bis Sonntag: zentrale Notaufnahme KMG Klinikum Sömmerda, Bahnhofstr. 36, 99610 Sömmerda
Telefon (03634) 520

Bereitschaft Notdienst Erfurt

Notdienstzentrale Erfurt, Helios-Klinikum, Nordhäuser Str. 74, 99089 Erfurt;
Telefon (0361) 7814833

ambulante Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag

18:00 - 24:00 Uhr

Mittwoch, Freitag

13:00 - 24:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage und Brückentage

07:00 - 24:00 Uhr

Dringender Hausbesuchsdienst in Notfällen für den Bereich Sömmerda über Notdienstnummer: 116-117

Zahnärztlicher Notdienst

..... 116-117

Notdienst Pflegeplatz

Sie brauchen im Notfall sofort einen Pflegeplatz - pro seniore hilft unter Telefon 01801 848586

(3,9 ct/min Festnetz, max. 42 ct/min Mobil)

Telefonnummer Giftinfozentrum

Erfurt: (0361) 730730

Bereitschaft Apotheken:

(Dienstbereitschaft beginnt jeweils 08:00 Uhr und endet um 08:00 Uhr des Folgetages)

04.01. bis 07.01.2026

Aesculap-Apotheke Sömmerda
Straße der Einheit 5
Tel. (03634) 612770

07.01. bis 10.01.2026

Markt-Apotheke Greußen
Markt 22
Tel. (03636) 76190

10.01. bis 12.01.2026

Igel-Apotheke Sömmerda
Auenstraße 3
Tel. (03634) 316081

12.01. bis 15.01.2026

Rats-Apotheke Weißensee
Langer Damm 4
Tel. (036374) 26189

15.01. bis 18.01.2026

Adler-Apotheke Sömmerda
Straße des Aufbaus 3a
Tel. (03634) 602301

18.01. bis 21.01.2026

Schloss-Apotheke Gebesee
Lange Straße 64a
Tel. (036201) 580985

21.01. bis 24.01.2026

Park-Apotheke Sömmerda
Erfurter Str. 45a
Tel. (03634) 68900

24.01. bis 27.01.2026

Linden-Apotheke Straußfurt
Ernst-Thälmann-Str. 8
Tel. (036376) 58320

STADTVERWALTUNG

Dienstgebäude

Rathaus

Marktplatz 3-4, 99610 Sömmerda

Hauptamt

Bürgermeister

Zentrale Verwaltung

Personalabteilung

Standesamt

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Fundbüro

Büro am Markt

Weißenseer Straße 2,
99610 Sömmerda

Kultur

(Tourismus, Jugendarbeit)

Bau- und Umweltamt

Marktstraße 1-2, 99610 Sömmerda

Bauverwaltung

Friedhofswesen

Stadtplanung

Tiefbau/Straßenunterhaltung

Hochbau

Wirtschaftsförderung

Stadtmarketing

Tourist-Information

Finanzen und Soziales

Poststraße 1, 99610 Sömmerda

Stadtkasse

Kämmerei

Liegenschaften

Steuern

Sport/Sportförderung

Kindereinrichtungen

Rechts- und Ordnungsamt

Poststraße 1, 99610 Sömmerda

Einwohnermeldewesen

Straßenverkehrsbehörde

Gewerbe

Stadt Sömmerda

Marktplatz 3-4, 99610 Sömmerda

Telefon: 350-0, Fax: 62 14 77

Internet: www.soemmerda.de

E-Mail: mail@stadtsoemmerda.de

Öffnungszeiten

Montag: 9-12 Uhr

Dienstag: 9-12 Uhr / 13-18 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 9-12 Uhr / 13-16 Uhr

Freitag: 9-12 Uhr

TELEFONVERZEICHNIS

Bürgermeister

Sekretariat.....350-101

Gleichstellungsbeauftragte

.....350-270

Hauptamt

Amtsleiter.....350-110

Büro Stadtrat.....350-105

Personalabteilung.....350-112

Presse-/Öff.kbeitsarbeit.....350-130

EDV / Informatik.....350-331

Kultur / Jugendarbeit.....350-240

Tourist-Information.....350-350

Museumsleiter.....6929855

Stadtarchiv.....372028

Hist.-Techn.Museum.....372028

Stadt- u. Kreisbibliothek.....623092

Stadt- u. Kreismusikschule.....30298

Schüler-Freizeit-Zentrum.....622050

Offener Jugendtreff B27.....621404

Finanzen und Soziales

Amtsleiterin.....350-120

Stadtkasse.....350-121

Steuern.....350-122

Vollstreck./Versicherung.....350-123

Kämmerei.....350-126

Vollstreck./Insolvenzen.....350-123

Abteilung Liegenschaften.....350-323

Abteilung Soziales.....350-250

- Kindereinrichtungen.....350-254

Rechts- und Ordnungsamt

Amtsleiter.....350-230

Öffentliche Ordnung 350-231 o. 232

Einwohnermeldeamt.....350-233

Straßenverkehrsbehörde.....350-235

Standesamt.....350-238

Gewerbeabteilung.....350-270

- Sondermärkte.....350-272

Fundbüro.....350-150

Feuerwehr- und Zivilschutz.....31 94-0

Bau- und Umweltamt

Amtsleiter.....350-310

Stadtplanung.....350-361

Bauverwaltung.....350-363

Straßenbeleucht./-reinig.....350-364

Hoch- und Tiefbau.....350-367

Wirtschaftsförderung.....350-362

Abteilung Umwelt.....350-302

- Friedhofswesen.....350-222

- Umweltschutz.....350-302

Betriebshof.....31 54 89

Eigenbetrieb Abwasser32 90 20

Stadtwerke Sömmerda3145580

- Stadtbad.....3171858

- Schwimmhalle.....622014

Amtlicher Teil

Aufforderung zur Abgabe einer Bereitschaftserklärung für die Wahlkandidatur zum Mitglied des Wehrausschusses der Stadt Sömmerda

Gemäß § 14 Abs. 2 der Feuerwehrsatzung der Stadt Sömmerda vom 19.12.2012 ist die Voraussetzung zur Wahl des Wehrausschussesmitgliedes die Angehörigkeit in der jeweiligen Einsatzabteilung von mindestens fünf Jahren.

Bereitschaftserklärungen sind schriftlich mit den entsprechenden Ausbil-

dungsnachweisen **bis zum 23.01.2026** bei der Stadt Sömmerda, Rechts- und Ordnungsamt, Verwaltungsgebäude Poststraße 1 in 99610 Sömmerda einzureichen. Wahltermin ist der 05.03.2026.

Hauboldt
Bürgermeister

Aufforderung zur Abgabe einer Bereitschaftserklärung für die Wahl- kandidatur zum Wehrführer und / oder stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Sömmerda

Gemäß § 13 Abs. 4 der ThürFwOrgVO ist die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Zugführer und Leiter einer Feuerwehr Voraussetzung.

Als Mindestvoraussetzungen für die Kandidatur zum Wehrführer und stellvertretenden Wehrführer werden erwartet:

- persönliche und fachliche Geeignetheit
- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Zugführer oder die Bereitschaft zur baldigen Ausbildung zum Zugführer und Leiter einer Feuerwehr
- Wohnsitz mit tatsächlichem Aufenthalt in Sömmerda, einschließ-

lich Ortsteile

Bis zum Erfüllen der gesetzlichen Voraussetzungen gemäß § 13 Abs. 4 ThürFwOrgVO kann der Kandidat kommissarisch in seine Funktion eingesetzt werden.

Bereitschaftserklärungen sind schriftlich mit den entsprechenden Ausbildungsnachweisen **bis zum 23.01.2026** bei der Stadt Sömmerda, Rechts- und Ordnungsamt, Verwaltungsgebäude Poststraße 1 in 99610 Sömmerda einzureichen. Wahltermin ist der 05.03.2026.

Hauboldt / Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

1150 Jahre Sömmerda: Pfingstwochenende wird zum musikalischen Festival

Glasperlenspiel und Samu live auf dem Obermarkt – Antenne Thüringen übernimmt Bühnenprogramm zum Festwochenende



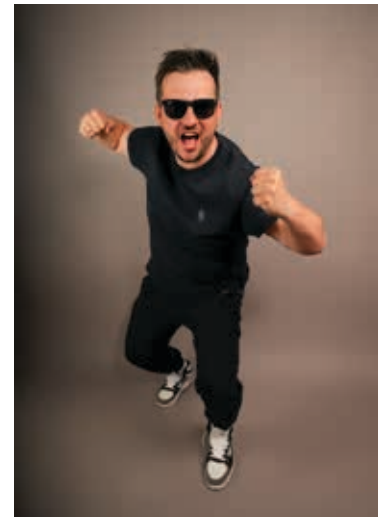
Mit einem Riesenschritt in der Programmplanung nimmt die Festwoche zum Jubiläumsjahr „1150 Jahre Sömmerda“ weiter Gestalt an: Mitte Dezember wurde der Vertrag mit Antenne Thüringen unterzeichnet – und damit die musikalische Bespielung des Pfingstwochenendes auf der Hauptbühne am Obermarkt offiziell besiegelt.

Die Stadt konnte mit dem etablierten Privatsender sowie dessen digitalem Programm Dorfkindradio zwei starke Medienpartner für das Wochenende gewinnen, das als Höhepunkt der Festwoche vom 18. bis 24. Mai 2026 geplant ist.

Was das konkret bedeutet: Am Freitag, dem 22. Mai 2026, wird Dorfkindradio – das junge, auf Partymusik spezialisierte Radioprogramm von Antenne Thüringen – mit einem energiegeladenen Bühnenprogramm den Startschuss für das musikalische Festival-Feeling im Herzen der Stadt geben. Headliner des Abends ist Samu, der sich in den vergangenen Jahren als charismatischer Live-Performer und Stimmungsgarant einen Namen gemacht hat.

Ob bei Großevents, auf Mallorca als Frontmann von Samu's Alpenwahn-

sinn oder bereits dieses Jahr in Sömmerda – Samu steht für ausgelassene Partystimmung, Publikumsnähe und



Entertainment auf höchstem Niveau. Für die Festwoche in Sömmerda verspricht sein Auftritt einen unvergesslichen Start ins lange Pfingstwochenende.

Am Samstag, dem 23. Mai, folgt ein echter Top-Act der deutschen Popmusik: Glasperlenspiel. Das Duo um Caro und Daniel Grunenberg bringt seine beeindruckende Live-Show auf den Obermarkt und liefert damit einen weiteren Höhepunkt im Rahmen des Festjahres. Mit Hits wie „Geiles Leben“, „Echt“ oder „Royals & Kings“

Nächster Redaktionsschluss:

Dienstag,
den 13. Januar 2026

für Erscheinungstag:

Mittwoch,
den 21. Januar 2026

Beiträge bitte rechtzeitig
senden an:

E-Mail:

pressestelle@stadtsoemmerda.de

IMPRESSUM: Amtsblatt der Stadt Sömmerda „Sömmerdaer Nachrichten“

Herausgeber:
Stadtverwaltung Sömmerda
Marktplatz 3-4
99610 Sömmerda
Telefon (03634) 350-0
Telefax (03634) 621477
E-Mail
mail@stadtsoemmerda.de
Internet www.soemmerda.de

**Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**
Bürgermeister
Ralf Hauboldt
Redaktion:
Pressestelle Stadt Sömmerda

Anett Hädrich
Telefon (03634) 350-130
Susanne Göpfert
Telefon (03634) 350-131
E-Mail
pressestelle@stadtsoemmerda.de

Druck:
Badisches Druckhaus Baden-Baden
GmbH
Flugstraße 9
76532 Baden-Baden
Internet
www.badisches-druckhaus.de
Verteilung:
LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43
98693 Ilmenau
Internet: www.wittich.de
Telefon: 03677 2050-50

Erscheinungsweise:
Das Amtsblatt erscheint in der Regel 14-tägig mittwochs und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Ab dem Erscheinungstag liegen im Rathaus der Stadt Sömmerda, Marktplatz 3-4, einige Exemplare zur Ansicht bereit. Zudem steht das Amtsblatt kostenlos auf der städtischen Internetseite unter www.soemmerda.de als Download zur Verfügung.



sowie jüngeren Veröffentlichungen wie „WSD“ (mit Culcha Candela) ist Glasperlenspiel seit Jahren eine feste Größe in der deutschen Musiklandschaft – tanzbar, publikumsnah und voller Energie.



© Markus Haner

Die mehrfach mit Gold und Platin ausgezeichnete Band steht für große Popmomente, moderne Sounds und generationsübergreifende Begeisterung. Dass ein Act dieser Größenord-

nung Teil der Festwoche ist, unterstreicht den Anspruch der Stadt, das Jubiläum nicht nur historisch, sondern auch zeitgemäß und mitreißend zu feiern.

Mit den beiden Konzertabenden am Pfingstweekende wird der Obermarkt zur musikalischen Hauptbühne des Festjahres.

Der Zugang zu den Veranstaltungen ist kostenfrei.

Die Konzerte bilden den Höhepunkt im Rahmen der siebentägigen Festwoche, in der Sömmerda sich mit

zahlreichen Veranstaltungsformaten, Themenmeilen, Kulturangeboten und Beteiligungsaktionen als lebendige, offene und vielfältige Stadt präsentiert.

Leitzmann-Plakette wieder im alten Glanz

Museum ließ Erinnerungsstück restaurieren

Die 1977 am ehemaligen Pfarrhaus in Tunzenhausen angebrachte großformatige Plakette hat wieder ihr früheres Aussehen erhalten. Im Auftrag des Historisch-Technischen Museums wurde sie von Diplom-Restaurator

werk hergestellten Plakette wieder gut sichtbar.

Das freut nicht nur Dr. Hans-Diether Dörfler, Leiter Historisch-Technisches Museum und Stadtarchiv. Auch Orts-
teibürgermeister Siegfried Schmidt findet lobende Worte für die gute Arbeit des Restaurators. Es sei schön, dass die Plakette nun wieder in ihrer ursprünglichen Weise hergestellt sei. Und er verweist mit Blick auf die Geschichte zugleich auf die Bedeutung, die Johann Jacob Leitzmann für Tunzenhausen hat.

Leitzmann hat nicht nur von 1831 bis 1877 als Pfarrer im Ort gewirkt. Er war auch Bibliograph, machte sich aber vor allem als Numismatiker einen Namen und war Redakteur und Herausgeber der ersten wissenschaftlichen Zeitung zum Thema Numismatik – der Erforschung des Geld- und Münzwesen – in Deutschland.

Der Anstoß zur Restaurierung der Leitzmann-Plakette erfolgte im Rahmen der Feierlichkeiten zum 225. Geburtstag von Leitzmann im Jahr 2023. Stadt und Landkreis würdigten ihn zu diesem Anlass mit einem Festakt und einer Sonderaus-

stellung im Historisch-Technischen Museum im Dreyse-Haus. Die jetzt getätigten Restaurierungsarbeiten sind in enger Abstimmung mit der dafür zuständigen Denkmalschutzbehörde erfolgt.

Die Plakette Leitzmanns am ehemaligen Pfarrhaus ist ein Werk des Künstlers Harald Stieding. Er hat drei Kunstwerke für Sömmerda geschaffen. Dazu gehört auch die Skulptur mit den drei Affen, die im Sömmerdaer Freibad steht.

Harald Stiedings Sohn Jahn Stieding hat, so informierte Dr. Hans-Diether Dörfler, das Gipsmodell vom Sandguss der Leitzmann-Plakette dem Museum übereignet.

Gegenüber dem ehemaligen Pfarr-

haus mit der Leitzmann-Plakette erinnert auf dem Gelände der Kirche eine Tafel an den weithin bekannten Pfarrer und Numismatiker Johann



Jacob Leitzmann, der im Jahr 1877 in Tunzenhausen verstarb. Der Heimatverein Tunzenhausen pflegt die Gedenkplatte.

Zuwachs für Museums-Fundus

Wimpel, Pokal und Rettungsring erweitern Sammlungsbestand zu Freibad- und Vereinsgeschichte

Kurz vor seinem Ruhestand übergab Klaus-Dietrich Matuschek, Geschäftsführer der Sömmerdaer Energieversorgung GmbH, im Dezember insgesamt vier Objekte an den Leiter des Historisch-Technischen Museums und Stadtarchivs, Dr. Hans-Diether Dörfler.

Dabei handelt es sich um einen Pokal, der im August 1925 zur Fertigstellung des SCS-Vereinsbades – der SCS war der Schwimmclub Sömmerda – wohl an einen damaligen Direktor des

Ein zweites Objekt ist ein Wimpel der Jugendabteilung des SCS. Der Verein wurde 1922 gegründet. Der Wimpel hing über 35 Jahre im Schwimmmeisterbüro des Vaters. Dazu übergab Klaus-Dietrich Matuschek noch einen roten Rettungsring mit der Aufschrift Rat der Stadt Sömmerda und dem Jahr 1968.

Nun könnte man sich fragen, was hat der Geschäftsführer der Sömmerdaer Energieversorgung mit einem Teil der Badgeschichte der Stadt zu tun hat.

Die Verbindung ist schnell hergestellt. Der Vater Klaus Matuschek war über viele Jahre Schwimmmeister in Sömmerda. „Ich bin quasi im Bad großgeworden“, blickt der Sohn auf seine Kindheit zurück.

Er selbst war ebenfalls als Schwimmmeister im Bad aktiv, leitete später das Amt für Jugend, Kultur und

Sport in der Stadtverwaltung und war auch als langjähriger Prokurist der Stadtwerke Sömmerda GmbH in Sachen Bäder immer mit am Ball. In dieser Funktion hatte er die Generalsanierung des Sömmerdaer Freibades aktiv mit begleitet.



Mit Freude im Gesicht verweisen Siegfried Schmidt (l.) und Dr. Hans-Diether Dörfler auf die restaurierte Leitzmann-Plakette am ehemaligen Pfarrhaus, das jetzt ein Wohnhaus ist.

Joachim Jendersie fachmännisch vom Rost gereinigt und die Plakette wieder in ihrer Ursprungsfarbe aufgebaut. So sind Inschrift und Bildnis auf der damals in Grauguss im Büromaschinen-



Übergabe: Dr. Hans-Diether Dörfler (l.) übernimmt die vier Objekte aus den Händen von Klaus-Dietrich Matuschek.

Rheinmetall-Werks Sömmerda übergeben wurde.

Diesen Rückschluss lässt zumindest der Teil der Inschrift, der noch gut zu sehen ist, zu. Der Pokal wurde Klaus-Dietrich Matuschek von einer älteren Dame geschenkt.

„Bei mir waren die Sachen bis jetzt gut aufgehoben“, so Klaus-Dietrich Matuschek. Doch nun sei es an der Zeit, sich von ihnen zu trennen. Und in den Händen von Dr. Dörfler bzw. im Museum seien sie gut aufgehoben.

Dem Museumsleiter war die Freude über die neuen Objekte anzusehen: „Toll, dass das Museum bzw. Stadtarchiv mit diesen drei Objekten über weitere Zeugnisse der Freibad-Geschichte in Sömmerda verfügt“. Der Pokal bekam im Anschluss an den Übergabetermin sogleich einen Platz in der aktuell laufenden Ausstellung zum Schwimmclub Sömmerda im Archiv. Hier steht er neben einem zweiten Pokal. Diesen erhielt der damalige Stadtbaudirektor Lepper bei der Einweihung des SCS-Freibades im Jahr 1925.



Gleich im Anschluss an die Übergabe platzierte Dr. Dörfler den Pokal in der derzeit laufenden Ausstellung im Stadtarchiv.

Der Wimpel der Jugendabteilung des SCS bereichert den Fundus mehrerer historischer Vereinsfähnen des Historisch-Technischen Museums. Er werde prüfen lassen, ob bei dem Wimpel eventuell eine restauratorische Reinigung erfolgen muss, so Dr. Dörfler. Auch den Rettungsring nehme er sehr gern in die Sammlung des Museums auf.

Neben diesen drei Objekten aus der Freibadgeschichte Sömmerdas wartete Klaus-Dietrich Matuschek mit einem weiteren Stück auf. Es ist der Teil eines ehemaligen Dampfzer-

gers des Kraftwerks. Den Ton, der damit erzeugt wurde, kennen noch viele der älteren Sömmerdaer, ist sich Klaus-Dietrich Matuschek sicher. Dieser ertönte immer zu Schichtbeginn und -ende im Büromaschinenwerk.

Als das Kraftwerk umgebaut wurde, habe einer seiner Vorgänger im Amt das als „Pfeife“ bezeichnete gewichtige Stück gesichert.

Ein Stück, das sicher Eingang in die aktuell neu zu konzipierende Dauerausstellung im Historisch-Technischen Museum findet, blickte der Museumsleiter voraus. Es sei ein Symbol für industrielle Schichtarbeit in Sömmerda im 20. Jahrhundert.

notwendigen Arbeiten, die an dem 1,20 mal 1,50 Meter großen Quader aus Granit erfolgten. Dieser wurde in der Firma Bösemann Natursteine fachmännisch und gründlich gereinigt und die Schrift, die im Laufe der Jahre zum Teil unleserlich geworden war, wieder nachgezogen.

Die Figurengruppe des ursprünglichen Dreyse-Denkmal war im Jahr 1947 auf Geheiß der Sowjetischen Militäradministration im Rheinmetallwerk eingeschmolzen worden – mit Ausnahme des Kopfes der Figur des Nicolaus von Dreyse. Dieser steht heute im Historisch-Technischen Museum.

Dieser Kopf war 1947 nicht eingeschmolzen, sondern offenbar vergra-

ben worden. Bei Straßenbauarbeiten 1985 wurde er wieder aufgefunden. Der Granitsockel fand dagegen als Sockel für ein Thälmann-Denkmal im Pionierhaus eine „Umnutzung“, ehe er nach der Wende im Betriebshof eingelagert wurde.

Von Vertretern des Sömmerdaer Heimat- und Geschichtsvereins – er ist zugleich Förderverein des Historisch-Technischen Museums – sowie des Schützenvereins wurde das Setzen des Sockels per Videofilm festgehalten. Für beide Vereine ist die im Dezember erfolgte Aktion ein wichtiger Schritt hin zum neuen Dreyse-Denkmal. Sie hoffen für ihre laufende Spendenaktion auf zahlreiche weitere Unterstützer.



Die Rückseite des Sockels, die zur Nicolaus-von-Dreyse-Straße gerichtet ist.

Sockel für neues Dreyse-Denkmal im Rosengarten gesetzt

Zwei Vereine starteten Spendenaktion für Neuausführung

Eine tonnenschwere Last hatten Mitarbeiter des Betriebshofes Ende Dezember mit maschineller Unterstützung zu bewältigen und an Ort und Stelle zu setzen. Dabei handelte es sich um den Original-Sockel des 1909 auf dem Obermarkt errichteten Dreyse-Denkmal.

Der Sockel dient als Grundstein für das neue Dreyse-Denkmal, welches im Rosengarten des Dreyse-Hauses errichtet werden soll und für das der Sömmerdaer Heimat- und Geschichtsverein sowie der Schützenverein „Nicolaus von Dreyse“ eine Spendenaktion gestartet haben. Bei dem neuen Denkmal handelt es sich um ein gemeinsames Projekt beider Vereine. Es soll zum Stadtjubiläum in diesem Jahr im Rahmen der Festwo-

che eingeweiht werden.

Bei dem neuen Denkmal-Aufbau handelt es sich um eine moderne, stilisierte Form der Zweier-Figurengruppe von 1909. Der Entwurf stammt vom Sömmerdaer Künstler Matthias Hohmann.

Auch das neue Denkmal wird auf dem historischen Sockel aus Granit errichtet werden. Knapp vier Tonnen schwer wurde er mittels eines Kranes über den Zaun des Rosengartens gehoben und millimetergenau auf das dafür zuvor vom Betriebshof betonierte Fundament gesetzt.

Die Arbeiten rund um den Sockel erfolgten im Auftrag der Stadt. Diese übernimmt auch die Finanzierung der



Der knapp vier Tonnen schwere Sockel wird über die Mauer des Rosengartens am Dreyse-Haus gehoben (links). Mitarbeiter des Betriebshofes tarieren den Sockel aus.



Das Modell des ursprünglichen Denkmals und der Entwurf für das neue Denkmal (links). Rechtes Foto: Marco Bösemann, Dr. Hans-Dieter Dörfler, Museumsleiter und Beisitzer im Sömmerdaer Heimat- und Geschichtsverein, sowie Maik Mirre, Vorstandsmitglied vom Schützenverein „Nicolaus von Dreyse“ (v. l.).



Stadt- und Kreisbibliothek Sömmerda

Übersicht zu den Neuzugängen

Romane und Erzählungen

R 11
Dahl, Arne:
Kaltes Fieber: ein neuer Fall für Eva
Nyman
IK: Krimi

R 11
Ryujin, Jang:
Bis zum Mond: Roman
IK: Gesellschaft

R 11
Nesser, Håkan:
Eines jungen Mannes Reise in die
Nacht: ein Fall für Gunnar Barbarotti
IK: Krimi

R 11
Jimenez, Abby:
Just for the Summer: Roman
IK: Liebe

R 11
Borrmann, Mechtild:
Lebensbände: Roman
IK: Historisches

R 11
Biedermann, Nelio:
Lázár: Roman
IK: Familienchronik

R 11
Gillig, Rachel:
The Knight & the Moth: Roman
IK: Fantasy

R 11
Robotham, Michael:
Die weiße Krähe: Thriller
IK: Thriller

Sach- und Fachliteratur

F 142
Abidi, Heike:
Und Tschüss!: deine ganz persönliche
Goodbye-Liste für schwierige Men-
schen

K 931 Prah, A.
Elstermann, Knut:
Axel Prah: „Was man liebt, braucht

Zeit“: eine Collage

O 300
Enders, Giulia:
Organisch
Giulia Enders nimmt uns mit auf eine
faszinierende Reise zu den unsicht-
baren Helden unseres Körpers.

F 231
Rogoll, Janina:
Anders ist auch normal: die psy-
chische Entwicklung unserer Kinder
verstehen und stärken

O 615
Egorov, Egor:
6 Atemzüge und nie wieder gestresst:
das Trainingsprogramm für mehr Ge-
lassenheit

X 313
Nähen Essentials

O 613
Kowallik, Fabian:
Das originale Gottesnahrung Koch-
buch: funktionale Küche, die heilt

E 712
Sauer, Hanno:
Klasse: die Entstehung von Oben und
Unten



Stadt- und Kreisbibliothek
Sömmerda
Weißenseer Str. 15
Tel.: 04634 6212 18
E-Mail: bibliothek@dreysehaus.de



Reisebericht von Ralf Schwan: Vom Atlantik bis zum Mittelmeer

04.02.2026 / 19:30 Uhr / Saal der Bibliothek

Die große Pyrenäen-Durch-
querung: Vom Atlantik bis
zum Mittelmeer

Rund 850 Kilometer und
mehr als 45.000 Höhenme-
ter zu Fuß – der spanische
Weitwanderweg GR11 zählt
zu den eindrucksvollsten
Trekkingrouten Europas. Er
führt vom rauen Atlantik
bis zum funkelnden Mittel-
meer quer durch die wilden
Pyrenäen und bietet eine
faszinierende Mischung aus
Naturgewalt, Einsamkeit und
landschaftlicher Schönheit.

In seiner fesselnden Live-Re-
portage nimmt Abenteurer
und Fotograf Ralf Schwan
sein Publikum mit auf eine
epische Reise durch eine
der ursprünglichsten Berg-
regionen des Kontinents. Er
erzählt von stürmischen Nächten,
brütender Hitze, klirrender Kälte und
unzähligen Höhenmetern – aber auch
von stillen Bergseen, uralten Dörfern,
magischen Momenten und besonde-
ren Begegnungen am Wegesrand.

Schwans persönlicher Weg über den
GR11 ist nicht nur eine physische
Herausforderung, sondern auch eine
Reise zu sich selbst: ein Wechselspiel
aus Anstrengung, innerer Einkehr und
Staunen über die Natur. Seine Bilder



und Geschichten öffnen den Blick für
die Seele der Pyrenäen – und machen
Lust auf ein Abenteuer, das verän-
dert.

Eine Veranstaltung des Fördervereins
der Stadt- und Kreisbibliothek Söm-
merda e. V.

Eintritt: 8 €

Reservierungen:

Tel.: 03634 623092

E-Mail: bestellung@dreysehaus.de

Wirtschaft, Arbeit, Umwelt

Mit Jubiläum Geschäft neu ausgerichtet

Glückwünsche auch von der Stadt zum 20-jährigen Bestehen des Biker-Doms

In dem Laden, in dem in Sömmerda sei-
ne Zeit als Geschäftsmann begonnen
hat, empfing Inhaber Maik Gräfe am
12. Dezember die Vertreter von Stadt
sowie Industrie- und Handelskammer
(IHK) Erfurt. Bürgermeister Ralf Hau-
boldt und Lena Kob, Wirtschaftsförde-
rung bei der Stadtverwaltung, gratu-
lierten zum 20-jährigen Bestehen des
Biker-Doms ebenso herzlich wie Mar-
kus Heyn, Regionalleiter der IHK.

Als Präsent überreichten die beiden
Stadtvertreter Maik Gräfe unter an-
derem ein Exemplar des von der Stadt
aufgelegten und für 2026 als ein Best
Of aus den vergangenen 20 Jahren

zusammengestellten Sömmerdaer
Jahreskalender. Hinzu kamen eine sti-
lisierte Silhouette von Sömmerda und
eine dauerhafte und pflegeleichte
Grünpflanze fürs Geschäft.

Letzteres hat sich seit seiner Eröff-
nung vor 20 Jahren insbesondere in
den vergangenen Monaten verän-
dert. Und das nicht nur von der Ein-
richtung, sondern auch von seiner
Ausrichtung her. Nach dem erfolgten
Umbau wirkt die Fläche größer und
weitläufiger. Das fiel auch den Gästen
auf. Ein komplett neuer Fußboden so-
wie ein neues Regalsystem tragen ihr
Übriges dazu bei.

Einhergehend mit dem Umbau – seit Oktober ist der Biker-Dom nach einer Schließzeit wegen der Bauarbeiten wieder geöffnet – verfolgt Maik Gräfe ein neues Konzept für sein Geschäft in der Innenstadt: ein Bike-Outlet. Ein Fachmarkt für Radinteressierte, Alltagsradler und sonstige Rad-Enthusiasten mit kleinerem Geldbeu-

Dass Sport und Radfahren seine Leidenschaft sind, wurde im Gespräch von Bürgermeister, Lena Kob und Markus Heyn mit Maik Gräfe schnell deutlich. Sich selbstständig zu machen, war bereits als Jugendlicher sein Traum gewesen. Aus dem Wunsch, mit einem Sportgeschäft zu starten, wurde, nachdem er sich



von links: Markus Heyn, Bürgermeister Ralf Hauboldt, Lena Kob und Maik Gräfe

tel oder diejenigen, die ganz einfach nicht unbedingt ein nagelneues Rad haben wollen, beschreibt Maik Gräfe das Projekt. In puncto Service verweist Maik Gräfe auch auf den vergrößerten Werkstattbereich.

Zwei Mitarbeiter sind im Biker-Dom tätig, neun sind es insgesamt. Denn Maik Gräfe besitzt seit 2022 mit dem Fahrradhaus Gräfe noch ein zweites Geschäft in Sömmerda. Dies ermöglichte es ihm auch, flexibel beim Personaleinsatz agieren zu können.

Flexibel reagieren und agieren müsse man im Radgeschäft generell, weiß Maik Gräfe aus der Erfahrung, denn die Fahrradbranche sei sehr schnelllebig und bei neuen Entwicklungen heiße es natürlich, im Sinne der Kunden am Ball zu bleiben.

beruflich erst anderweitig orientiert hatte, dann das Radgeschäft, welches er 2005 übernahm.

Mit dem Rad ist er natürlich auch selbst viel unterwegs. Und da liegt es ihm am Herzen, dass das Radwegenetz in der Region noch weiter ausgebaut wird. Von der Ostsee stammend fühlt sich Maik Gräfe mittlerweile in Sömmerda und Thüringen sehr wohl. „Hier habe ich meine Existenz aufgebaut und gebe auch gern etwas zurück.“ So unterstützt er beispielsweise Vereine oder das Fußballturnier um den Biker-Dom-Cup.

Bürgermeister Ralf Hauboldt und Lena Kob kennen Maik Gräfe zudem als Unterstützer des Stadtradelns und weiterer städtischer Veranstaltungen bzw. Aktionen.

Die Ehrenurkunde der IHK und das Präsent der Stadt Sömmerda – der jedes Jahr aufs Neue sehr gefragte Sömmerda-Kalender nebst kleiner Stadtsilhouette fürs Büro oder das Küchenstudio – waren verbunden mit Dank und anerkennenden Worten. Man sei sich bewusst, so der Bürgermeister und der IHK-Regionalleiter, dass ein Geschäft zu führen viel Engagement brauche und so manche Einschnitte im Familienleben bedeute.

Ein geradliniger Weg war es keinesfalls, konnten Sabine und Dirk Becker bestätigen. Dem ersten Standort in Tunzenhausen, eröffnet im Jahr 2000, folgte ein nächster in einem großen Baumarkt in Sömmerda. Doch beide waren auf die Dauer keine Lösung. Die Suche nach einem Domizil, in dem Sabine und Dirk Becker mehr Möglichkeiten für die Umsetzung ihrer Ideen hatten, begann. Und mündete in dem Objekt, in dem sich bis heute ihr Küchenstudio befindet.

Nicht so lange blieben dagegen die weiteren fünf Küchenstudios bestehen, die es in Sömmerda nach der Wende gab, blickt Dirk Becker auf die vergangenen Jahre zurück. Aber auch

das Familienunternehmen selbst hat sich wenige Jahre nach dem Umzug in die Uhlandstraße von seinen zwei Studios in Schmalkalden und Wutha-Farnroda getrennt. Eine unternehmerische Entscheidung, die zwar nicht leicht fiel, aber für die weitere Zukunft der Firma wichtig war, betonten die Beckers.

Mit drei Angestellten bieten sie einen Service, der beispielsweise auch das Wochenende für ein Aufmaß einschließt, wenn die Kunden in der Woche keine Zeit haben. Auf den Fachmessen, die Sabine und Dirk Becker regelmäßig besuchen, informieren sie sich über neue Küchentrends. Das Portfolio ihrer Firma umfasst nicht nur Planung und Aufbau einer Küche. Dazu gehören ebenso Küchenumzüge, Umbauten und weitere Servicearbeiten, die rund um die Küche geboten werden.

Was sich Sabine und Dirk Becker auch im Hinblick auf eine spätere Unternehmensnachfolge wünschen: „Mehr mutige Leute, die sich trauen, selbst etwas in die Hand zu nehmen – auch wenn es mal schwierig wird“.



von links: Dirk Becker, Sabine Becker, Markus Heyn, Bürgermeister Ralf Hauboldt, Lena Kob und Julia Kunze, die Tochter der Beckers.

Den Platz in der Kreisstadt gefunden und gefestigt

**Überraschungsfeier zum 25-Jährigen der Firma
Einbauküchen preiswert + gut ausgerichtet**

Tochter Julia hatte die Idee. Eine Überraschungsfeier anlässlich des 25-Jährigen der Firma, in die ihre Eltern Sabine und Dirk Becker seit vielen Jahren Energie, Herzblut und viel Zeit stecken. Gemeinsam mit ihrem Bruder Tom wurde alles vorbereitet, Geschäftspartner eingeladen etc. Ganz offiziell und angekündigt stießen am 12. Dezember Bürgermeister Ralf Hauboldt, Lena Kob von der Wirtschaftsförderung der Stadtverwal-

tung und Markus Heyn, Regionalleiter der Industrie- und Handelskammer (IHK) Erfurt zur Jubiläumsfeier dazu. Alle drei waren sie in die Wielandstraße gekommen, um zum Firmenjubiläum zu gratulieren und das lange Durchhaltevermögen des Familienunternehmens mit Sabine Becker als Geschäftsführerin und Dirk Becker als stellvertretender Geschäftsführer in gewiss nicht immer einfachen Zeiten zu würdigen.

Kostenfreier Online-Feierabendtalk zum Thema Heizkosten

Eine Veranstaltung von Landesenergieagentur und Verbraucherzentrale

Hohe Heizkosten sorgen bei vielen Menschen für Unsicherheit – besonders in Zeiten steigender Energiepreise. Wer seine Abrechnung richtig versteht und prüft, kann oft bares Geld sparen. Genau darum geht es beim ersten Feierabendtalk des neuen Jahres.

Die kostenfreien Online-Feierabendtalks sind eine gemeinsame Veranstaltung der Landesenergieagentur ThEGA und der Verbraucherzentrale

Thüringen – verständlich und praxisnah.

Termin:

Dienstag, 10. Februar 2026, 19:00 bis 20:00 Uhr

Anmeldung:

www.thega.de/feierabendtalks

Der digitale Feierabendtalk bietet kompaktes Wissen für den Alltag – inklusive Fragerunde im Anschluss.

Verbraucherzentrale Thüringen



Vereine und Verbände

Engagement für Menschen in Not

Kurs für ehrenamtliche Betreuer startet Ende Januar

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ASB-Betreuungsvereins betreuen seit vielen Jahren Menschen in unserem Landkreis, die aufgrund von Krankheit oder Behinderung ihre Angelegenheiten nicht selbst regeln können.

Ein wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Gewinnung und Weiterbildung ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer sowie Bevollmächtigter und Interessierter.

Möchten Sie einem hilfebedürftigen Menschen konkret helfen und Gutes tun? Dann laden wir Sie herzlich ein, an unserem Einführungskurs zur Ausbildung als ehrenamtlicher Betreuer (m/w/d) teilzunehmen.

Der Kurs vermittelt in sechs Modulen praxisnahes Wissen im Betreuungsrecht und bereitet Sie systematisch auf die Tätigkeit vor. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten alle Teilnehmenden ein Zertifikat. Der Kurs richtet sich auch an Bevollmächtigte und alle, die Interesse an diesem

wichtigen Ehrenamt haben.

Informationsveranstaltung:

Mittwoch, 14.01.2026, 17:00 Uhr im Raum des ASB-Betreuungsvereins, Bahnhofstr. 2, 99610 Sömmerda

Erstes Modul:

Beginn am 28.01.2026, 17:00 Uhr, ebenfalls in den Räumen des ASB-Betreuungsvereins

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung!

Bei Interesse sowie für Fragen zum Thema Betreuung wenden Sie sich bitte an Frau Riemann, ASB-Betreuungsverein, Tel.: 03634 320960.

Für den Einführungskurs melden Sie sich bitte unter der angegebenen Telefonnummer an.

Das Team des
ASB-Betreuungsvereins

Gemütliches Beisammensein am Weihnachtsbaum-Feuer

Ausgediente Bäume am Veranstaltungstag bis 14 Uhr abgeben

Jedes Jahr das gleiche Problem: Wohin mit dem alten Weihnachtsbaum? Bringen Sie ihn mit! Der Burschenverein Orlishausen lädt alle mit, aber auch ohne Baum, zu einem gemütlichen Beisammensein am großen Weihnachtsbaumfeuer ein. Für heiße Getränke und einen Imbiss ist gesorgt.

Das Feuer brennt:
am 17. Januar 2026
ab 16:30 Uhr
auf der Festwiese Orlishausen/
Feuerstelle Maifeuer.

Jeder mitgebrachte Weihnachtsbaum wird mit einem Gratis-Getränk belohnt. Weihnachtsbäume können ab 14:00 Uhr an der Feuerstelle abgeliefert werden. Wir freuen uns auf Sie und Ihren Weihnachtsbaum.



Burschenverein Orlishausen e. V.

Beschwingt ins neue Jahr

Konzert im Alten Gutshaus Tunzenhausen



Reise in ein fernes Land

Lichtbildervortrag zu Oman mit Roland Adlich

